







# Industrie- und Handelsblatt

Beilage der Allgemeinen Zeitung für Mitteleutschland in Halle (Saale)

## Buch- und Betriebsprüfungen.

Eine neue Verordnung des Reichsfinanzministers.

Der Reichsminister der Finanzen hat am 9. November 1925 eine Verordnung zur Durchführung von Buch- und Betriebsprüfungen erlassen, in der u. a. folgendes bestimmt wird: Buch- und Betriebsprüfungen können im Steuerermittlungsverfahren, im Steuerstrafverfahren oder in Ausübung der Steueraufsicht bei Steuerpflichtigen, die nach den Steuerrechtlichen Vorschriften zu führen oder Aufzeichnungen zu machen haben, zum Zweck einer Nachprüfung von Vermögensangaben, oder, die für die Besteuerung oder für ein Steuerstrafverfahren von Bedeutung sein können. Besonders gilt dies für Großbetriebe (das sind Gewerbebetriebe, die mehr als 50 Personen einschließlich des Inhabers beschäftigen), ferner ohne Rücksicht auf die Zahl der beschäftigten Personen alle sonstigen Betriebe, die nach Umfang und wirtschaftlicher Bedeutung als wichtig anzusehen sind. Die Großbetriebe werden im Rahmen der fortlaufenden Durchführung von Betrieben mindestens alle drei Jahre einmal einer ordentlichen Buch- und Betriebsprüfung durch entsprechend vorgeschulte Beamte, Angestellte oder Sachverständige der Reichsfinanzverwaltung unterworfen, neben den ordentlichen Buch- und Betriebsprüfungen können außerordentliche Prüfungen vorgenommen werden, wenn ein besonderer Anlaß dazu vorliegt.

insbesondere wenn sich Bedenken gegen die Richtigkeit von Angaben eines Steuerpflichtigen oder gegen die Ordnungsmäßigkeit der Buchführung ergeben haben. Die ordentlichen Buch- und Betriebsprüfungen sollen ein vollständiges Bild von der gesamten Betriebsführung er-

geben; sie haben daher jeweils den Zeitraum bis zu der zuletzt erfolgten Prüfung zu umfassen. Bei Betrieben, die zum ersten Male Buch- und Betriebsprüfung unterworfen werden, hat die Prüfung in der Regel den Zeitraum mit einschließen, der der ersten Veranlagung nach dem neuen Einkommensteuergesetz oder nach dem neuen Körperchaftsteuergesetz zugrunde zu legen ist; die Prüfung kann auf einen früheren Zeitraum erstreckt werden, wenn Zweifel gegen die Richtigkeit von Unterlagen bestehen, auf Grund deren ein Steuerpflichtiger für den früheren Zeitraum besteuert worden ist.

Außerordentliche Buch- und Betriebsprüfungen haben sich auf den Zeitraum zu erstrecken, dessen Prüfung zur Aufklärung der Bedenken erforderlich ist, die Anlaß zur Bornahme der Prüfung gegeben haben.

Die Verordnung ist außerordentlich rigoros. „Bedenken“ allein genügen, um eine außerordentliche Prüfung vornehmen zu können. Das ist ein unkontrollierbarer Begriff. Bedenken kann das Finanzamt stets haben, eine plötzliche Prüfung mit ihren furchtbaren Folgen hängt also künftig stets wie ein Damoklesschwert über jeden Wirtschaftsbetrieb.

## Schutz des gewerblichen Eigentums.

Ein neues Abkommen.

Auf der dieser Tage im Haag zu Ende gegangenen Internationalen Konferenz zum Schutze des gewerblichen Eigentums ist außer einer wesentlichen Revision des Pariser Union-Vertrages vom 20. März 1883 und einigen Abänderungen der beiden Uebereinkommen von Madrid vom 16. April 1891 bezüglich falscher Bezeichnungen des Warenverkehrs und zum Schutze von Fabrik- und Handelsmarken ein neues Abkommen unter dem Namen „Saager-Uebereinkunft“

unterzeichnet worden. Dieses Abkommen ermöglicht es, Zeichen und gewerbliche Marken in dem internationalen Bereich zu lassen.

## Gute Winterfaat.

Abgesehen von einigen kalten Tagen zu Mitte Oktober, an denen in manchen Gegenden bereits Schneefälle und Nachfröte vorliefen, war die Witterung im vergangenen Monat für die Feldarbeiten durchaus günstig. Die Kartoffelernte ist größtenteils eingebracht, während die Rübenenernte sich noch im Gange befindet. Die Erträge entsprechen der Menge nach im allgemeinen den Erwartungen; bei Kartoffeln wird aber mancherorts über starke Fäulnis geklagt.

Die Bestellung der Felder mit Wintergetreide ist zum größten Teil abgeschlossen. Nur in einigen Gemeinden konnte die Ausfaat, namentlich von Weizen, wegen zu großer Feuchtigkeit und wegen später Abertung der Felder noch nicht beendet werden. Vor allem ist man mit der Ausfaat noch da im Rückstand, wo die Winterarten als Fruchtfolge nach Kartoffeln und Rüben vorgezogen sind. Ueber den Stand der Winterernten ist noch keine vollständige Beurteilung möglich, da die Saaten zum Teil noch nicht aufgelaufen sind. Soweit die Saaten bereits aufgegangen sind, zeigen sich die frühdarstellten Felder als gut eingegrünt, während die späteren Saaten im allgemeinen noch ein schwaches Aussehen aufweisen.

Beträchtlichen Schaden erlitten die jungsten Saaten fast überall durch massenhaftes Auftreten der Mäuse und anderer Schädlinge, jedoch mehrfach schon Neubestellungen der Felder notwendig wurden.

Unter Quarantäne der Zahlentoten 2 gleich gut, 3 gleich mittel, 4 gleich gering, erobert sich im Reichsbuchdruck für Winterernten 2,6 (im Vorjahre 2,7), Winterernte 2,4 (2,7), Winterernte 2,7 (2,6), Winterernte 2,5 (2,5).

## Welche Maschinen Rußland aus Deutschland.

Rußlands Bedeutung als Käufer deutscher Maschinen ist im letzten Nachkriegsjahre begriffen. Dieses zeigt deutlich die amtlichen Angaben über den Spezialhandel Deutschlands in der Zeit vom Januar bis Dezember 1925. Nach einer Zusammenstellung im „Europa-Markt“ gingen von unserer Heimat aus für Maschinen nach Rußland: Dampf- und Gasmaschinen 12,7%, Verbrennungsmotoren und Explosionsmotoren zum Antrieb von Fahrzeugen aller Art 21%, Gas- und Dampfmaschinen in Verbindung mit Dynamomaschinen, Pumpen, Sägemägen, Gebläse, Kälte-, Hebe- und Fördermaschinen 9,5%, Metallbearbeitungsmaschinen 2,3%, Gebläsemaschinen, Ventilationsmaschinen usw. auch in fester Verbindung mit Elektromotoren 4,8%, Maschinen für die Leder- und Schuhindustrie 10,2%, Buchdruckmaschinen 8,1%, ältere Anlagen für Kraftbetrieb 23,8%, Anlagen für Kraftbetrieb, auch mit den zugehörigen Kraftmaschinen 19%, Mähmaschinen 50,4%, Einzelteile zu den vorgenannten Maschinen 12,4%, Treibmaschinen 34,1%, Sämaschinen, Säulen, Pressen usw. 7,3%, Reinigungs- und Schneidmaschinen 33%, verschiedene landwirtschaftliche Geräte wie Kultivatoren, Eggen, Kartoffelgraber usw. 47,4%, Bremsenmaschinen und Geräte 5,7%.

Die Verhandlungen über die neuen Zementverträge, nachdem bereits interne Verhandlungen während der letzten Tage über die Verlängerung der einzelnen Zementverbände stattgefunden haben, sollen die eigentlichen Verhandlungen Ende nächster Woche in Berlin beginnen. Die einzelnen Verträge der in Frage kommenden Gesellschaften laufen bekanntlich noch bis Ende Dezember.

## Werschen - Weissenfelser - Braunkohlen - Aktien-

Halle a. d. S. Gesellschaft Halle a. d. S.

- |               |             |                    |
|---------------|-------------|--------------------|
| Briketts      | Förderkohle | Paraffin           |
| Naßpreßsteine | Grudekoks   | Paraffinkerzen     |
| Siebkohle     | Mineralöle  | Kompositionskerzen |

Verkaufsstelle für den Bahnversand von Brennstoffen, Kerzen und Mineralölen:  
**Thüringische Kohlen- und Brikettverkaufsgesellschaft m. b. H.**  
 Fernruf 70866 Leipzig, Promenadenstraße 1 Fernruf 70866

## Anhaltische Kohlenwerke, Halle a. d. S.

- |               |             |           |
|---------------|-------------|-----------|
| Briketts      | Mauersteine | Siebkohle |
| Naßpreßsteine | Förderkohle |           |

### Elektrische

Licht-, Kraft- u. Signal-Anlagen  
 in jeder Größe und Ausführung  
**Zentral-Ortsnetz-Bau**  
 Beleuchtungsappar., Weichenstrapsen usw.  
**Kurt Jähnig, Halle a. S.**  
 Lindenstr. 67 (Elne Thomasiustr.) Tel. 1235 u. 1937

### Korn & Zöllner

Brüderstr. 13. Fernruf 3763  
 Eisenwaren, Werkzeuge, Tür- u. Fensterbeschläge, Metallwaren für Dekorations-Portierengarnituren aus Holz und Messing, geschmiedete Leisten

Auto-, Bahn-, Möbelagerung! Speicher mit Einzelkabinen  
**Übersee-Umzüge** — Wohnungstausch —  
 Fachmännische Beratungen in allen Transportfragen  
**Zillmann & Lorenz**  
 Halle a. S. Deltischer Straße 5a Fernruf 7521

### Reservoirs

Lagerkessel :: Apparate :: Rohrleitungen  
 Boiler :: eiserne Fässer :: Rinnen  
 sowie alle vorkommenden Blech- und Kesselschweißarbeiten, genietet und autogen geschweißt, schwarz und verzinnt.  
**Wasserversorgungsanlagen**  
 für Gegenden ohne Zentralwasserleitung, für Hand- u. elektr.-autom. Betrieb  
**Gustav Kamprath**  
 Bassin- u. Apparatebau-Anstalt, Kesselschmelze, Masch.-Fabr.  
 Fernsprecher 1134 Halle a. S. 5. Gegründet 1895.

### Iduna-Konzern

Versicherungen aller Art  
 6 Millionen Goldmark  
 Aktienkapital u. Garantiemittel  
 „Iduna-Versicherungsgesellschaft“  
 Halle, Königsstraße 84.

Hallesche Röhrenwerke Akt.-Ges.  
 Halle a. S., Fernsprecher 6903.  
**Centralheizungen**  
 aller Systeme.  
**Fabrik- u. Großraum-Heizungen.**  
 Eigene Rohrröhre.

Theodor Domann, Halle a. Saale.  
**Spezialhaus für Möbeltransporte**  
 Umzüge aller Art unter Garantie guter Ausführung  
 Beste Referenzen Wohnungstausch Beste Referenzen  
 Fernsprecher 6256 Büro: Ludwig-Wucherer-Straße 30

### Kupferschweißungen

an Lokomotiv-Feuerbüchsen mit „Unisco-Draht“  
 Reparaturen an Kupferapparaten für chemische Industrie  
 Spezialität  
**WEDLER & PETZOLD G. m. b. H.,**  
 Dulsburg.  
 Schweißwerk und Lehrschweißerei.  
 Vertreter gesucht.

### G. Vester A.-G., Halle a. d. S.

Alleinige Bahnpedition für den Güterverkehr, Güterbahnhof  
 Fernruf 6134 Gegründet 1845 Fernruf 6131  
**Spezial-Abteilung für Möbeltransport und Wohnungstausch.**  
 fauschngelegenen werden sowohl hier als auch zwischen anderen Städten des Reiches nachgewiesen und vermittelt.  
 Ia. Empfehlungen Automobil-Möbeltransporte Ia. Empfehlungen







# Handels- und Wirtschaftszeitung

## Entlastung der Reichsbank.

Nach dem Ausweis der Reichsbank vom 7. November ist in der ersten Novemberwoche eine beträchtliche Entlastung des Reichsbankenschatzes eingetreten. Der Reichsbankenschatz betrug am 1. November 15,8 Mrd. Reichsmark, am 7. November 14,2 Mrd. Reichsmark. Die Entlastung betrug also 1,6 Mrd. Reichsmark. Die Entlastung ist hauptsächlich durch die Einzahlung von 1,4 Mrd. Reichsmark durch die öffentlichen Stellen, während die öffentlichen Stellen 1,2 Mrd. Reichsmark an Reichsbanknoten abgaben. Die Entlastung ist hauptsächlich durch die Einzahlung von 1,4 Mrd. Reichsmark durch die öffentlichen Stellen, während die öffentlichen Stellen 1,2 Mrd. Reichsmark an Reichsbanknoten abgaben.

Am 1. November 1925 wurden im Oberbergamtsbezirk 13.607 Tonnen Steintefeln (im Anseitz 13.202) und 15.988 Tannen (13.607/13) auf Braunkohle gefördert. Von der Braunkohle entfielen 7.127.639 T, auf das oberschlesische, 8.871.130 auf das westfälische Gebiet. Die Zahl der Betriebe beträgt bei der Steintefel- 2, bei der Braunkohle 20. Die Steintefel beschäftigt 191 Arbeiter und Beamte, die Braunkohle 50.949.

## 200 Braunkohlebetriebe im Halbfeldn. Bezirk.

Am 3. November 1925 wurden im Oberbergamtsbezirk 13.607 Tonnen Steintefeln (im Anseitz 13.202) und 15.988 Tannen (13.607/13) auf Braunkohle gefördert. Von der Braunkohle entfielen 7.127.639 T, auf das oberschlesische, 8.871.130 auf das westfälische Gebiet. Die Zahl der Betriebe beträgt bei der Steintefel- 2, bei der Braunkohle 20. Die Steintefel beschäftigt 191 Arbeiter und Beamte, die Braunkohle 50.949.

## 10<sup>6</sup> Rohkohlenabf. gegenüber 1913.

700.000 Tonnen Steinfels am Stapel. In der Generalabrechnung der Braunkohlens- und Steinfelsindustrie des Reichs wurde die Steinfelsproduktion um 10 bis 7 Prozent gemindert. Über die Wirtschaftslage wurde berichtet, dass der Absatz von Steinfels normal ist. Die Gesellschaft hat einen Überschuss von 3 Millionen hinter sich. Es müßten 700.000 Tonnen Steinfels am Stapel gelegt werden, eine Zahl, die fast doppelt so hoch ist, wie die Produktion im Jahre 1913. Die Steinfelsproduktion hat sich um 10 Prozent der Vorjahresleistung zurückgezogen.

## Schleppschiff in Berliner Verkehrsges.

Da eine Eintragung der streitenden Parteien nicht zu erzielen war, fällt der Schlichtungsausschuss einen Schleppschiff, wonach bei der Höchstzahl in allen Antriebsgruppen eine Erhöhung des Stundenlohn um 5 Pf. bei der Unruhegehalt ebenfalls eine Erhöhung um 3 Pf. für die Chauffeure und Handwerker um 3 Pf. einzutreten soll.

Zum Jahresende der Verkehrsverh. In den letzten Monaten unterliegt man sich bei dem diesjährigen Monatslohn, welcher die Höchstzahl aller Berliner Schiffmannen, am 1. Januar 1926 ihre Arbeit mit einem Zuschlag von 5 Prozent gegenüber dem letzten Monatslohn erhalten. Die Höchstzahl aller Berliner Schiffmannen, am 1. Januar 1926 ihre Arbeit mit einem Zuschlag von 5 Prozent gegenüber dem letzten Monatslohn erhalten.

## In Berlin folgten den 11. November

1. Bogen	1,995	2,005
100 Stk.	167,79	169,21
100 Stk.	16,18	16,18
100 Stk.	9,86	11,6
100 Stk.	19,01	19,05
100 Stk.	2,02	2,05
100 Stk.	1,11	1,12
100 Stk.	8,14	8,27
100 Stk.	2,02	2,05
100 Stk.	9,12	9,26
100 Stk.	2,815	2,895

## Wertbestände Anleihen

1. Bogen	1,995	2,005
100 Stk.	167,79	169,21
100 Stk.	16,18	16,18
100 Stk.	9,86	11,6
100 Stk.	19,01	19,05
100 Stk.	2,02	2,05
100 Stk.	1,11	1,12
100 Stk.	8,14	8,27
100 Stk.	2,02	2,05
100 Stk.	9,12	9,26
100 Stk.	2,815	2,895

## Unnotierte Werte

1. Bogen	1,995	2,005
100 Stk.	167,79	169,21
100 Stk.	16,18	16,18
100 Stk.	9,86	11,6
100 Stk.	19,01	19,05
100 Stk.	2,02	2,05
100 Stk.	1,11	1,12
100 Stk.	8,14	8,27
100 Stk.	2,02	2,05
100 Stk.	9,12	9,26
100 Stk.	2,815	2,895

## Leinwandbörse v. 11. November

1. Bogen	1,995	2,005
100 Stk.	167,79	169,21
100 Stk.	16,18	16,18
100 Stk.	9,86	11,6
100 Stk.	19,01	19,05
100 Stk.	2,02	2,05
100 Stk.	1,11	1,12
100 Stk.	8,14	8,27
100 Stk.	2,02	2,05
100 Stk.	9,12	9,26
100 Stk.	2,815	2,895

## Dresdner Börse v. 11. November

1. Bogen	1,995	2,005
100 Stk.	167,79	169,21
100 Stk.	16,18	16,18
100 Stk.	9,86	11,6
100 Stk.	19,01	19,05
100 Stk.	2,02	2,05
100 Stk.	1,11	1,12
100 Stk.	8,14	8,27
100 Stk.	2,02	2,05
100 Stk.	9,12	9,26
100 Stk.	2,815	2,895

## Vorkurse der Berliner Börse vom 12. November

1. Bogen	1,995	2,005
100 Stk.	167,79	169,21
100 Stk.	16,18	16,18
100 Stk.	9,86	11,6
100 Stk.	19,01	19,05
100 Stk.	2,02	2,05
100 Stk.	1,11	1,12
100 Stk.	8,14	8,27
100 Stk.	2,02	2,05
100 Stk.	9,12	9,26
100 Stk.	2,815	2,895

## Maffentündigungen in Berlin.

Die Maffentündigungen in der Berliner Industrie haben in den letzten Wochen einen geringen Umfang angenommen. In der Halbjahresbilanz haben 1000 Einrichtungen für Maffentündigungen vorgesehen. Von den großen Maffentündigungen hat die Maffentündigungsstelle 400 Angehörigen die Maffentündigung ausgestellt.

In einer Vollversammlung der Arbeiter der Maffentündigungsstelle wurde mit großer Mehrheit der Streit beschlossen. Der Tag des Streites in den Streit wird noch bestimmt werden. Die Maffentündigungsarbeiten werden von der Maffentündigungsstelle ausgeführt.

## Keine Prolongation der Rentenbank-Kredite.

Die Rentenbank wird der Ende November d. J. die ausstehenden Kredite - es handelt sich um 30 bis 60 Millionen Reichsmark - nicht prolongieren. Die Rentenbank hat mit dieser Maßnahme gerechnet, so daß keine Verlängerung für den Schuldner bedeutet.

## Ein Staatskommissar für Güter des Reichs.

Als der amtliche Preussische Präsident mitteilte, daß der Regierungsrat in Breslau den Oberbergamt Dr. Schmidt zum Staatskommissar bei der Bergverwaltungsstelle Gewa. Güter des Reichs ernannt hat. Die Regierung hat damit den von der Maffentündigungsstelle Gebrauch gemacht, das ihr auf Grund des für die Güter des Reichs geltenden Allgemeinen Preussischen Landrechts zusteht.

## Verpflichtung des künftigen Arbeitsmarktes.

Die Lage des künftigen Arbeitsmarktes hat sich nach dem Bericht des Landesamtes für Arbeitsvermittlung in der letzten Woche weiter wesentlich verschlechtert. Der Uebergang zur Arbeitslosigkeit tritt immer weiter um sich, und die Zahl der Arbeitslosen steigt. Die Zahl der Arbeitslosen steigt.

## Berliner Börsenkurse.

1. Bogen	1,995	2,005
100 Stk.	167,79	169,21
100 Stk.	16,18	16,18
100 Stk.	9,86	11,6
100 Stk.	19,01	19,05
100 Stk.	2,02	2,05
100 Stk.	1,11	1,12
100 Stk.	8,14	8,27
100 Stk.	2,02	2,05
100 Stk.	9,12	9,26
100 Stk.	2,815	2,895

## Aktien und Anleihen, noch nicht umgestellt in Reichsmark für 100 Papiermark.

1. Bogen	1,995	2,005
100 Stk.	167,79	169,21
100 Stk.	16,18	16,18
100 Stk.	9,86	11,6
100 Stk.	19,01	19,05
100 Stk.	2,02	2,05
100 Stk.	1,11	1,12
100 Stk.	8,14	8,27
100 Stk.	2,02	2,05
100 Stk.	9,12	9,26
100 Stk.	2,815	2,895

## Bauptakt.

Berlin, 12. Nov. (Eigene Drahtmeldung.) Bei vollständiger Zurückbildung weiterer Streikbewegungen ist der Geschäftsbetrieb der Reichsbank erlaubt nur geringfügige Veränderungen. Die fremdbildende Beilieferung der außenpolitischen Lage bietet eine Stille.

Berliner Produktivität vom 12. November 1925. Folgt auf 188-192, mittel 183 bis 187, Ertrag 198-210, Futterertrag 230-240, Rohstoff 96-100, Wertstoffe 115-120, Kapital 196-200, Heiner Markt 242-246, Tendenz: fest.

## Haftliche Börsen vom 12. November

1. Bogen	1,995	2,005
100 Stk.	167,79	169,21
100 Stk.	16,18	16,18
100 Stk.	9,86	11,6
100 Stk.	19,01	19,05
100 Stk.	2,02	2,05
100 Stk.	1,11	1,12
100 Stk.	8,14	8,27
100 Stk.	2,02	2,05
100 Stk.	9,12	9,26
100 Stk.	2,815	2,895

Die haftliche Börse vom Donnerstag war unruhig gefolgt. Das Geschäft war klein. Die Börse schloß mit einem Gewinn. Die Börse schloß mit einem Gewinn.

## Metalloberungen.

In der Metallindustrie ist die Produktion im Vergleich mit dem Vorjahr um 10 Prozent zurückgegangen. Die Produktion im Vergleich mit dem Vorjahr um 10 Prozent zurückgegangen.

## Berliner Produktivität vom 11. November

Berlin, 11. Nov. (Eigene Drahtmeldung.) Bei vollständiger Zurückbildung weiterer Streikbewegungen ist der Geschäftsbetrieb der Reichsbank erlaubt nur geringfügige Veränderungen. Die fremdbildende Beilieferung der außenpolitischen Lage bietet eine Stille.

Berliner Produktivität vom 11. November. Folgt auf 188-192, mittel 183 bis 187, Ertrag 198-210, Futterertrag 230-240, Rohstoff 96-100, Wertstoffe 115-120, Kapital 196-200, Heiner Markt 242-246, Tendenz: fest.

## Haftliche Börsen vom 11. November

1. Bogen	1,995	2,005
100 Stk.	167,79	169,21
100 Stk.	16,18	16,18
100 Stk.	9,86	11,6
100 Stk.	19,01	19,05
100 Stk.	2,02	2,05
100 Stk.	1,11	1,12
100 Stk.	8,14	8,27
100 Stk.	2,02	2,05
100 Stk.	9,12	9,26
100 Stk.	2,815	2,895

Die haftliche Börse vom Donnerstag war unruhig gefolgt. Das Geschäft war klein. Die Börse schloß mit einem Gewinn. Die Börse schloß mit einem Gewinn.

## Metalloberungen.

In der Metallindustrie ist die Produktion im Vergleich mit dem Vorjahr um 10 Prozent zurückgegangen. Die Produktion im Vergleich mit dem Vorjahr um 10 Prozent zurückgegangen.

## Berliner Produktivität vom 10. November

Berlin, 10. Nov. (Eigene Drahtmeldung.) Bei vollständiger Zurückbildung weiterer Streikbewegungen ist der Geschäftsbetrieb der Reichsbank erlaubt nur geringfügige Veränderungen. Die fremdbildende Beilieferung der außenpolitischen Lage bietet eine Stille.

Berliner Produktivität vom 10. November. Folgt auf 188-192, mittel 183 bis 187, Ertrag 198-210, Futterertrag 230-240, Rohstoff 96-100, Wertstoffe 115-120, Kapital 196-200, Heiner Markt 242-246, Tendenz: fest.

## Haftliche Börsen vom 10. November

1. Bogen	1,995	2,005
100 Stk.	167,79	169,21
100 Stk.	16,18	16,18
100 Stk.	9,86	11,6
100 Stk.	19,01	19,05
100 Stk.	2,02	2,05
100 Stk.	1,11	1,12
100 Stk.	8,14	8,27
100 Stk.	2,02	2,05
100 Stk.	9,12	9,26
100 Stk.	2,815	2,895

MK

Am Riebeckplatz



Große Ulrichstr. 51

MK

Mädchenhändler von New York



Heute! Donnerstag in beiden Theatern... Kampf der Internationalen Polizei gegen die Pest des Mädchenhändlertums!

Der Welt größter Polizeifilm!

Der Film zeigt u. a. die größte Razzia, die je eine Polizei unternommen hat.

Der Film, an dem außer der New Yorker Kriminalpolizei Amerikas erste Schauspieler mitwirken...

Ein Film nach dem Loben, wie es ist, und deshalb ein Film des größten Erfolges.

C.T. am Riebeckplatz... Er hat einen Spleen!

C.T. Gr. Ulrichstr. 51... Der Mann im Schrank!

In beiden Theatern verstärktes Orchester!

Anfang: Werktags 4 Uhr, Sonntags 3 Uhr

MK

MK



Ufa-Theater Leipziger Straße

Ab morgen, Freitag, den 13. November:

Tom Mix

der beste Reiter Nordamerikas in dem großen Fox-Film:

Die Texasreiter

Ein Roman von rauhen Reitern, scharfen Schützen... Tom Mix springt mit seinem klugen Pferd vom Dach eines dreistöckigen Hauses zur Erde...

Im Beiprogramm 2 tolle Grotzen, bei denen Sie sich krank - und wieder gesund lachen.

Tanz oder stirb

Platzregen mit dem urkomischen Dodo

Ufa-Wochenschau

Beginn: Sonntags 3 Uhr. - Werktags 4 Uhr.

Ufa-Theater Alte Promenade

Ab morgen, Freitag, den 13. November:

Das große Doppel-Programm !!

Der weltberühmte dänische Charakterdarsteller

Gunnar Tolnaes

in dem nordischen Lustspiel

Die Inse' der Erfüllung oder: Die Liebesfalle

Der prominente Künstler

Conrad Veidt

in dem Groß-Film

Graf Kostja

Der Dämon vom Rhein

4 Akte nach dem Roman von V. Cherbuliez

Der Film wurde an den romanischsten Stellen des Rheines aufgen. und bringt neben der starken Wandlung und Darstellung einige wundervolle Genrebilder...

Ufa-Wochenschau

Beginn: Sonntags 3 Uhr - Werktags 4 Uhr

WALHALLA

117 Paul Heyden Tel. 4885

Die schönsten Frauen

Wundervolle Bühnenbilder, herrliche Lichteffekte, bringt die Welt-Revue 100 000 Dollar

Reform-Beinkleider



Schlupfhosen für Damen und Mädchen in jeder Preislage. H. Schnee Nachf. Gr. Steinstrasse 84.

Auf Kredit! Möbel aller Art

Damen-Kleider Kostüm-Röcke Damen-Mäntel

Herrn-Anzüge Mod. Schlupfer

liebt Hermann Liebau Halle a. d. S. Merseburger Straße 22.

Mein Verkauf in la. bayr. Bleikristall

dauert nur noch kurze Zeit. Niemand versäume sich noch einzudecken, da solche eine günstige Einkaufsgelegenheit der Halleschen Bevölkerung nie wieder geboten wird.

G. Beer, Halle a. S., Spitze Nr. 24

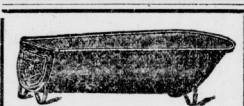
Koch bei der Kälte kolossal billig

deshalb auf jeden Tisch ein Gericht Fisch aus der



Preise nur für Freitag Schnellfisch ohne Kopf Pfd. 35, Kabeljau die, Schellfisch, klein m Kopf 22, Dorsch, Kaurrhahn, Kabeljau groß ohne Kopf Pfd. 50, Scholle, groß 75, mittel Pfd. 65, Rotzunge, groß, Pfd. 85, Harbonaden, braetterig, Pfd. 65, Goldbarsch, grüne Herlinge, Steinbutt, Heilbutt, Ansch. Pfd. 1.20, Fluszander 1-2 1/2 Pfd. 1.20

Rühe und Sären Hauptgenossenschaft für Viehverwertung Halle a. S., Deutscher Str. 8, Fernruf 6385.



Volksbadewanne 19.85 Sobel Halle - Ammendorf - Cöthen Könnern

Antilige Bekanntmachungen.

In das Handelsregister A ist unter 023 - Guitta Sped vorm. Rud. Sped, Halle a. S. - eingetragen worden: Die offene Handelsgesellschaft...

In das Handelsregister A ist unter 1896 - W. Behr, Halle a. S. - eingetragen worden: Der Frau Charlotte Behr geb. Lehenhändlerin in Halle ist Procura erteilt.

In das Handelsregister A ist unter 3779 die offene Handelsgesellschaft Schmidt & Marx, Halle und als deren vorläufige leitende Geschäftsführer der Kaufmann Michael Schmidt und Fräulein Margarete Marx, beide in Halle, eingetragen worden.





**Stadt-Theater Halle**  
 Heute  
 Donnerstag 7 1/2 Uhr  
**Hamlet**  
 Ende 11 Uhr  
 Freitag 7 1/2 Uhr  
**Hänsel und Gretel**  
 Sonntag  
**Die Hühnerberger Wippe**  
 Ende 10 1/2 Uhr  
 Donnerstag 7 1/2 Uhr  
**Halet**  
 Ende 11 Uhr  
 Die Fassung der H. Dekade der Stimmulation wird an der Kasse entnommen

**Modernes Theater**  
 Produktion Fernberg  
**Rae - Mu**  
 die rätselhafte Musik m. russ.-deutsch. grotesk. Theater.  
 Nach der Vorstellung:  
**Tanz**

**Answärtige Theater**  
 Neues Theater in Leipzig  
 Freitag 13 Nov. 7 1/2  
 Die Sauerbode  
 Neues Theater in Weimar  
 Freitag 13 Nov. 7 1/2  
 Mario Sauer  
 Operetten-Theater in Weimar  
 Freitag 13 Nov. 8  
 R. K. K. K.  
 Stadt-Theater in Weimar  
 Freitag 13 Nov. 7 1/2  
 Der Gunguischmann  
 Wilhelm-Theater in Weimar  
 Freitag 13 Nov. 8  
 Schinderhannes  
 Friedrich-Theater in Weimar  
 Freitag 13 Nov. 7 1/2  
 Die Schwanen  
 Stadt-Theater in Weimar  
 Freitag 13 Nov. 7 1/2  
 Eine Nacht in Venedig  
 Deutsches National-Theater in Weimar  
 Freitag 13 Nov. 7 1/2  
 Die Schwanen

**Kerhaus Wittekind**  
 Morgen, Freitag, d. 13. Nov. 4 Uhr nachmittags  
**Konzert**  
 ausgef. v. tall. Sinfonieorchester.  
 Leit. Benno Platz.  
 Eigene Konzertsäle.  
 Empfehlung H. Königsleichen, Sanssouci, Wundebühl m. Schlagenhahn, Törten u. Teugebäck.

**Stepp- u. Daunendecken, schönste Farbstellungen. Bettenhaus Bruno Park Kl. Ulrichstr. 2.**

**Hohenzollernho**  
 Magdeburger Str. 65  
 Morgen, Freitag, im grünen Saal  
**II. Gesellschaftsabend mit dem Original-Wenskat-Orchester**  
 Beginn 7 Uhr.

**Strickerei**  
 in Haase.  
 Anfertigung von Strümpfen, Socken, Längen in jeder Ausführung, Anstricken u. Anwehen billigst  
**H. Schnee Nachfolger**  
 Halle a. S. Gr. Steinstr. 84.

**Geschäfts-Eröffnung**  
 Morgen, Freitag, den 13. November 1925  
 ein weiteres  
**Spezial**  
**Strumpf-Modehaus**  
 Große Ulrichstraße 32 (an der Alten Promenade)

Des Weidwitsmanns Zinnbildspiel  
 liegt im Interentell!  
**Puppen-Klinik**  
 Gummi einziehen, Perücken  
 W. Kresse Gr. Brauhausstr. 30

Gut dauerhaftes  
 Gummi einziehen, Perücken  
 Gummi einziehen, Perücken  
 W. Kresse Gr. Brauhausstr. 30

**Grignier**  
 Nähmaschinen! — Fahrräder!  
 und andere Marken von 85 Mk. an  
 von 4.50 Mk. an. — Bedenke 2.50 Mk.  
 abwärts nur 3.50 Mk. — Größe 25 1/2 — 26 1/2  
 jede 1 Mk. — Höhe gel. Gr. 18 aus 7.  
 Geringe Reparatur-Verbindungen.  
 Bei größerer Abnahme wo zu Preise.

**Glückauf**  
 ist die leistungsfähige Werk-  
 vertretung von 12 Gruben  
 und Brikettfabriken.

**Glückauf**  
 ist der alte  
 biederdeutsche  
 Knappengruß

**Glückauf**  
 ist Ihre Kohlenfirma.



**Glückauf - Kohlenkontor**  
 G. m. b. H.  
 Fernsprecher 3850 und 3981.  
 Kontor, Lager, Gleise: Alter Thür. Bahnhof (neben der Zuckerraffinerie).

**Prachtvolle Milchmastgänse**  
 Hamburger Enten, steirische Poulets, Brüsseler Poularden, junge Fasane,  
 Perlhühner, Krammetsvögel, Schnepfen,  
 junge Waldhasen, Rehe, Hirsche, Wi'dschweine,  
 auch zerlegt in Rücken, Keulen und Blätter,  
**alles in erster Qualität und zu mäßigen Preisen**  
 empfehlen  
**Pottel & Broskowski** G. m. b. H.  
 Fernspr. 8200  
 Neue Promenade 16, Ecke Leipziger Straße (am Leipziger Turm).

Der berühmte Raucher  
 erhält eine preiswerte  
**Zigarre**  
 in der Zigarrenbörse  
 nur Steinweg 54.

Neue u. verbesserte  
**National-Kassen**  
 mit 1 Jahr abstr.  
 Garantie  
 Vert. u. Vert. in  
 B. H. Zimmer  
 sehr elegant u. staupost.  
 sehr elegante  
 Raucherzungen

**Dezimalkwagen**  
 Bahnmagen, Gemälde  
 Dr. Märkerstr. 23.

Verteilungsfähigen  
 fertigen an  
**Bielefeld & Co.**  
 Gräfstr. 20, 7 3354

Bestellte  
**Koch-Schokolade**  
 1 Pfd.-Block 90 Pfg.  
**Goldene Sieben**  
 Steinweg 30, Telamt-  
 str. 7, Dessauer Str. 2b.

**Sie müssen!**  
 das selten ge-  
 botene, erschless.  
**Programm**  
 in  
**Koch's**  
 Kunstspiele  
 sich ansehen!  
**Katie Loisset**  
 die weltberühmte  
 Universal-Instrument  
 Schönheitssozialist  
 Marie Fried  
 G. Fuhrmann  
 der Komiker für alle  
 Döring-Georgi  
 Kasse: 11172 ch 9

**Fahrräder — Nähmaschinen**  
 5 Mk. Anzahlung, Besondere 3 Mk.  
**Sprengapparate, sowie Waagen**  
 Anzahlung 10 Mk. 25 Besondere 2 bis 3 Mk.  
 erhalten Sie im  
**Fahrrad-Vertrieb Carl Rathjke,**  
 Jacobstraße 44, Tel. 4918

**Flügel**  
 sehr gut erh. 800 M  
**Harmonium**  
 dunkel Eiche,  
 130 Mk. zu verkaufen  
 Gust. Slawik,  
 Gr. Wallstraße 8.

**SANITAS-BAD**  
 in den neuen Räumen  
 Gr. Steinstr. 15 parl. (Eingang Mittelstr.)  
**neben Eornschein**  
 täglich für Damen und Herren geöffnet

Lebende Karpfen, Hechte, Schleie  
**Pfützen 40 Pf.**

**Freitag bill. frische Seefische**  
 Goldsch. ohne Kopf. Pfd. 28 Pf.  
 Kabeljau o. Kopf Pfd. 65 und 45 Pf.  
 Schnellsch. ohne Kopf. Pfd. 65 Pf.  
 Scholle. Pfd. 35 Pf.  
 Angel-Schellfisch. Pfd. 85 Pf.  
 Seehecht o. K. Pfd. 85 Pf.  
 Seezunge, Steinbutt.  
**Karl Pfeiffer**  
 Neumarktschale  
 Gelststraße 33 Telefon 6698

**Geschäfts-Eröffnung!**  
 Der geehrten Einwohnerschaft von Halle a. S. und Umgegend zeigen wir hierdurch an, daß wir am hiesigen Platze  
**Jacobstraße 39**  
 in der bisherigen Stärkefabrik des Herrn H. Haase eine  
**Färberei und Chemische Reinigungs-Anstalt**  
 errichtet haben.  
 Durch jahrzehntelange Erfahrung und erfolgreiche Tätigkeit im Fach, sowie durch unsere neuzeitliche Betriebsrichtung sind wir in der Lage, einwandfreie Leistungen zu bieten und auch den verwöhnten Ansprüchen gerecht zu werden. — Wir bitten im Bedarfsfälle sich unserer Anstalt zu bedienen. — Abholung und Zustellung der Aufträge erfolgt kostenlos!  
 Hochachtungsvoll  
**Hallesche Färberei und Chemische Reinigungs-Anstalt**  
**NAUMANN & CO.**  
 Fabrik und Annahme Jacobstraße 39, Fernruf 8324  
 1. Filiale Landwehrstraße 8

**An alle Verbraucher!**  
 Mein Fabrikant, den ich vertrete, hat sich zur Aufgabe gesetzt, seine gesamte Produktion unter Ausschlachtung jedes Zwischenglieds direkt an den Verbraucher abzugeben. Mit grossen Autokratien werden mir die Waren zugeführt und ich bin verpflichtet, zu den von meinen Fabrikanten festgesetzten Preisen zu verkaufen. Urteilen Sie selbst, wer leistungsfähiger sein kann, ein moderner Fabrikant oder ein Zwischenhändler. Mit den Zahlungsbedingungen kann ich Ihnen weitgehende Entgegenkommen.  
 Hier einige Beispiele:  
 Holzbettstelle eichenartig } zusammen 50.- M.  
 Stahlmatratze }  
 Aufgabematratze }  
 bei 10.- M. Anzahlung und 5.- M. Abzahlung  
 Metallbett }  
 Aufgabematratze, 3teilig } zusammen 50.- M.  
 bei 10.- M. Anzahlung und 5.- M. Abzahlung  
 Holzbettst. l. Eiche, birke, Nussb. gesir. v. 27 M. an  
 Reformbetten, la weisslackiert. v. 27 M. an  
 Kinderbetten in Holz und Metall. v. 27 M. an  
 Stahlrohrmatratze je nach gewünschte v. 12 M. an  
 Aufgabematratze. } Grösse v. 14 M. an  
 Chaiselongue. v. 42 M. an  
 Wäsche-Kleiderschränke v. 58 M. an  
 Kompl. Schlafzimmer u. Küchenbüssers billige  
 Geringe Anzahlung, bequeme Teilzahlungen  
 Vertreter: **B. Schormann**  
 Fabrikniederlage: Halle a. S., Leipziger Str. 18